



26.08.2013 - 09:00 Uhr

Neue Range Rover-Hybridmodelle absolvieren Testfahrt nach Indien

Safenwil (ots) -

Land Rover startet ins Hybrid-Zeitalter. Zum ersten Mal stellt der britische 4x4-Spezialist Modelle mit innovativem Diesel-Hybrid-Antrieb vor. Range Rover Hybrid und Range Rover Sport Hybrid kombinieren herausragende Wirtschaftlichkeit und deutlich reduzierte CO₂-Emissionen mit dem breitgefächerten Leistungsvermögen, das Land Rover-Modelle seit Langem auszeichnet. Darüber hinaus profitieren die identisch motorisierten Range Rover Hybrid und Range Rover Sport Hybrid von den Vorzügen ihres Alu-Leichtbaus. Die weltweit ersten Premium-SUV-Diesel-Hybridmodelle werden ab Oktober bei den Land Rover-Händlern bestellbar sein und ab Frühjahr 2014 ausgeliefert. Zuvor absolviert der Range Rover Hybrid noch eine spektakuläre Testfahrt: mehr als 16'000 Kilometer von Grossbritannien bis nach Indien.

"Wir sind stolz darauf, Range Rover und Range Rover Sport als Hybridmodelle vorstellen zu können - die ersten Hybrid-SUVs mit den berühmten Fähigkeiten eines Land Rover. Die Integration eines zusätzlichen, sanft laufenden Elektroantriebs macht die Modelle noch kultivierter und reduziert den CO₂-Ausstoss, während die Leistungsfähigkeit keinen Vergleich mit den kraftvollen SDV8-Versionen scheuen muss", betont John Edwards, Land Rover Global Brand Director.

Um das enorme Können der neuen Antriebsalternativen zu demonstrieren, begeben sich drei Range Rover Hybrid auf eine aussergewöhnliche Testfahrt: Sie starteten am Donnerstag, 22. August am Land Rover-Stammwerk im englischen Solihull zu einer mehr als 16'000 Kilometer langen Reise, die sie bis ins indische Mumbai führen wird, der Heimatstadt von Tata Motors, zu der Land Rover gehört.

Die Range Rover-Hybridmodelle folgen dabei der Spur der legendären Seidenstrasse und der am kommenden Montag in Berlin startenden Land Rover Experience Tour 2013. Sie durchqueren zwölf Länder von Europa nach Asien und müssen sich zahlreichen Herausforderungen wie Bergpässen, Wüsten, Sand- und Schotterpisten oder überfüllte Megastädten stellen. Erstmals nehmen Hybridfahrzeuge diese lange Route unter die Räder.

Der neue Hybridantrieb für Range Rover und Range Rover Sport besteht aus dem modernen, 215 kW (292 PS) leistenden 3,0-Liter-SDV6, einem 35 kW (48 PS) starken Elektromotor und der Acht-Stufen-Automatik aus dem Haus ZF. Der Pilot kann zwischen drei Fahrmodi wählen: reiner Dieselmotor, reiner Elektroantrieb oder beide Aggregate gemeinsam. Das gesamte Hybridsystem wiegt inklusive Lithium-Ionen-Akku weniger als 120 Kilogramm.

Das Elektrotriebwerk allein stellt ein maximales Drehmoment von 170 Nm bereit - zur Unterstützung beim Überholen oder als eigenständiger Antrieb. Zugleich fungiert der E-Motor als Generator, der die beim Bremsen entstehende kinetische Energie nutzt, um den Akku zu laden. Rein elektrisch kann der Range Rover Hybrid mit einem Tempo bis zu 48 km/h rund eine Meile oder entsprechend 1,6 Kilometer zurücklegen, bevor der Turbodiesel nahtlos den Antrieb übernimmt.

Gemeinsam erzeugen Diesel und Elektromotor in Range Rover und Range Rover Sport eine Leistung von 250 kW (340 PS) bei 4000/min. Mit einem herausragenden Drehmomentmaximum von 700 Nm muss die SDV6 HEV-Hybrideinheit keinen Leistungsvergleich mit dem grösseren SDV8 scheuen. Range Rover wie Range Rover Sport beschleunigen mit Hybridantrieb in weniger als sieben Sekunden von 0 auf 100 km/h und erreichen eine Maximalgeschwindigkeit von 218 bzw. 225 km/h. Gleichzeitig sinken die CO₂-Emissionen um volle 26 Prozent auf 169 g/km, während der Kraftstoffverbrauch im kombinierten Zyklus mit 6,4 Litern pro 100 Kilometer einen für diese Fahrzeugklasse beeindruckend niedrigen Wert erreicht.

Die aktuelle Modellgeneration des Range Rover und des Range Rover Sport wurde von Anfang an für die Integration eines Hybridsystems konzipiert. So findet die flüssigkeitsgekühlte Akkueinheit einen sicheren Platz unter dem Fahrzeugboden, in einer schützenden Halterung aus besonders hartem Borstahl, ohne dass das Platzangebot in Innenraum oder Gepäckabteil darunter leidet. Der Range Rover Hybrid bietet vielmehr die gleiche grosszügige Bestuhlung mit fünf Sitzen, den gleichen grossen Kofferraum und das gleiche vollwertige Reserverad wie die konventionell angetriebenen Modellvarianten. Entsprechendes gilt für den Range Rover Sport Hybrid: keine Einschränkungen im Vergleich zu den übrigen Ausführungen - auch die optionale 5+2-Sitzplatzkonfiguration ist selbstverständlich beim Hybridmodell ebenso möglich.

Bei Fahrleistungen und Fähigkeiten trumpfen die neuen Hybridversionen gleichfalls auf gewohntem Range Rover-Niveau auf. Reichlich Leistung, beste Offroad-Eigenschaften und Vielseitigkeit sind Pluspunkte aller Ausführungen. Dazu tragen nicht zuletzt das satte Drehmoment und das hochentwickelte Vierradantriebssystem samt "Terrain Response 2"-Steuerung entscheidend bei. Eine grosse Wattiefe und die üppig bemessene Bodenfreiheit sorgen dafür, dass auch die Hybridmodelle keinem Gelände aus dem Weg gehen müssen.

Diese Eigenschaften werden den drei Range Rover Hybrid auf ihrer Testfahrt entlang der Seidenstrasse sicher hilfreich sein. Die Route führt von Grossbritannien über Frankreich und Belgien nach Deutschland und weiter über die Stationen Polen, Ukraine, Russland, Usbekistan, Kirgistan, China und Indien, bevor am 15. Oktober in Mumbai die Zielflagge fällt. Für die Hybridmodelle ist die Expedition in zehn Etappen unterteilt, Teams aus Land Rover-Entwicklungsingenieuren und Medienvertretern werden die

Fahrzeuge steuern.

Bilder unter www.media.landrover.com

Kontakt:

Karin Held

Deputy Director Marketing, PR & Sponsoring

Telefon: 062 788 85 03

E-Mail: karin.held@jaguar-lr.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100051548/100742696> abgerufen werden.